



# Minutes

64. Section Coordination Meeting XTD1-10, XS 1-4, XSDU 1+2

10. Oktober 2016  
10:00 – 11:00

AER19/3.11



**Chair: Jan Hauschildt**

**Draft: Armin Brand**

## Participants

Brand (TC), Eckoldt (MKK), Grünert (74), Hauschildt (TC), Hüning (TC), Meyners (33), Rathjen (38), Sinn (73), Witt (34), Wohlenberg (19),

## Agenda

<https://indico.desy.de/conferenceDisplay.py?confId=16235>

1.	<b>Protokoll</b>	J.Hauschildt
2.	<b>Allgemeines und Aktuelles zu Bauaktivitäten und Maschineninstallation</b>	J.Hauschildt
3.	<b>Item List</b>	J.Hauschildt
	<b>Protokoll dieser Sitzung wird später eingestellt</b>	A.Brand

## Dokumente

[201610102SCMeeting64.ppt](#)

## 1. Protokoll

Es gab keine Anmerkungen oder Ergänzungen zum Protokoll des 63. SCM, da es von J.Hauschildt noch nicht veröffentlicht wurde.

## 2. Allgemeines und Aktuelles zu Bauaktivitäten und Maschineninstallation

### Bauaktivitäten:

- Die Brandschutztür zwischen XTL und XS1 ist noch nicht eingebaut.

*N.Meiners:* Die Tür soll heute kommen.

Nachtrag: *Lt. M.Hoffmann ist die Tür heute (Montag, 10.10.2016) im XHEE angeliefert worden und soll schnellstens in den XS1 transportiert werden.*

- Die weiteren Interlocktüren im nördlichen Fächer werden durch ZM5 erstellt.

*A.Rathjen:* Wer hat entschieden, dass die Tür durch ZM5 gefertigt werden soll? Wir waren mit der Qualität der Firma SBM sehr zufrieden.

*M.Hüning:* Die Entscheidung traf die Projektleitung. Die Qualität von ZM5 wird der der Firma SBM entsprechen.

*Es wurde ein WA erstellt, zunächst für die nördlichen Tunnel, inkl. der Vergitterung. Später soll der WA auch für die südlichen Tunnel erweitert werden.*

- Betonstopfen zum Verschließen von überzähligen Öffnungen in Strahlenschutzwänden in XS1 und XS2 sind geliefert.

*H.Sinn:* Für XS3 werden aber auch noch Stopfen benötigt.

*M.Hüning:* Es müssen überdies auch noch die weiteren Kabelöffnungen zwecks Strahlenschutz verschlossen werden. Hierzu wurde angedacht diese mit Kabelresten zu verfüllen. Dies muss aber noch einmal diskutiert werden, da hierfür ebenfalls Baryt-Sandsäcke in Erwägung genommen werden.

*N.Meyners:* Wir sollten die Lösung der Sandsäcke weiterverfolgen.

*T.Witt:* Es sollte sichergestellt werden, dass nicht übereilt noch

benötigte Durchführungen in diesem Schritt verschlossen werden.

*J.Hauschildt:* Wir sind auf dem Weg, könnte jedoch durchaus passieren.

- 2 WC Container werden bei XHE1 und zwischen XHE2 und 3 aufgestellt um die angespannte Situation zu entspannen.

*J.Hauschildt :* Im Osdorfer Born soll das Damen-WC verschlossen werden, da dieses auch von Männern mitbenutzt wurden. Schlüssel wird den Mitarbeiterinnen zugänglich gemacht.

### **TGA:**

- Die Installationsarbeiten für die Wasserversorgung und die Elektroinstallationen in den südlichen Tunneln und Schächten gehen weiter.
- Dringend wird die Beleuchtung in der Dumpgrube XSDU1 benötigt, weil dort, nach dem Abschluss im XS1, die Dumpstarbeiten fortgesetzt werden sollen.
- Die Magnetstromkabelverlegung von XS2 in XTD1 und 3 ist wieder aufgenommen worden nachdem die Magnetanschlüsse von XS1 in XS1 fertiggestellt worden sind.
- Die Kühlwasseranschlüsse der Magnete in XS1 sind fast beendet, die Arbeiten werden in XSDU2 und 1 fortgesetzt.
- Die provisorischen Feuerlöschleitungen in den südlichen Tunneln werden ausgebaut.

### **Maschineninstallation:**

#### **XS1:**

- In der TLD Beamline werden die letzten Strahlrohre aufgebaut. Danach wird die Dumpgrube auch verschlossen.
- Der Vakuumpumpstand für den Dump im XS1 ist aufgebaut und die entsprechenden Rohre werden verlegt.
- Die Schiebemuffe des Dumps ist endgültig aufgesetzt und die

Dumpwechselmaschine ausgehoben. Heute wird die Grube zugedeckelt und die T2 Beamline kann geschlossen werden.

- Die Arbeiten für die Hardware des Interlocks sind in XS1 abgeschlossen.
- Der Zugang in XS1 ist auch während des Kaltfahrens im XTL möglich sein. Der Beginn des Kaltfahrens ist auf den 25.10. verschoben.

Voraussetzung für das Kaltfahren im XTL ist jedoch, dass die Tür zum XS1 vorhanden ist um somit das Interlock-Gebiet abgrenzen zu können. Der XTD1 bleibt auch weiterhin offen/zugänglich. Die Steine zum verschließen des XTD2 werden schon einmal bereitgestellt. 83 der über 100 Steine liegen noch dezentral verstreut.

- Die Kranschachtöffnung zum XTD2 wird diese Woche geschlossen.

#### **XTD2:**

- Der Aufbau der T4 Beamline ist bis auf die letzten Tunnelmeter abgeschlossen.
- Der Laser und die Kamera für das SLRS System sind in Betrieb genommen.
- Das PKG für SASE ist in Betrieb genommen.

Bedingt durch die PKG-Inbetriebnahme hat sich das Geräuschniveau deutlich erhöht. Mitarbeiter die in diesem Bereich tätig sind, sollen sich mit entsprechenden Lärmschutzausrüstungen ausrüsten.

*J.Eckoldt:* Befindet sich PKG im Voll-, bzw. Testbetrieb?

*J.Hauschildt:* Die Anlage wurde zu Testzwecken in Betrieb genommen, läuft z.Zt. jedoch nicht im Dauerbetrieb.

#### **XS3:**

- Die Vakuumstützen sind aufgebaut.

#### **XTD4:**

- Die Ausrichtung der 2 BV-Magnete ist erfolgt.

- Die weitere T4D Beamline wird ab Ende des Monats aufgebaut.

#### **XTD10:**

- Der SASE3 Monochromator mit 3 t für die Vakuumkomponenten und 3,5 t für den Support kommt jetzt in der KW 42. Es fehlen noch weitere Komponenten in der Strahlführung.

#### **XTD1:**

- Die Montage des SLRS Rohrs ist in Richtung XS2 fortgesetzt worden.
- Der XGM Support ist geliefert und wird nach dem Anzeichen der Montageposition eingebaut.

Zur Montage wird noch eine entsprechende Zeichnung benötigt. J.Grünert wird sich hierzu mit P.Altmann in Verbindung setzen. Die Anforderungen von MEA4 werden mittels WA abgerechnet.

#### **XTD5:**

- Anreißen der Bohrungen für die Betonsteine ist beendet, ZM 5 macht Bohrungen und setzt Gewindestangen.

*T.Wohlenberg:* Die russischen Kollegen sind für die Montagen der Vakuum- und Pumpenstützen und vor Ort, der Rest sollte dann Hand in Hand gehen.

#### **XSDU1:**

- Die Dumpwechselmaschine wartet in XHE4 auf den Weitertransport.

Für dieses 6t schwere Gerät wird auch künftig ein geeignetes Fahrzeug benötigt.

#### **XTD6:**

- Die SASE2 SDU-HED Kammer ist angeliefert und wartet in XHE2 auf den Weitertransport.

Dimensionen sind 6m Länge und 1m Durchmesser. Vor dessen Einbau müssen noch Steine bewegt werden.

#### **XSDU2:**

J.Grünert: In der Photonen-BL soll noch ein Girder transportiert und

montiert werden. Auf diesen Girder sollen 3 Komponenten gesetzt werden. Eine Filterkammer, die von uns transportiert und montiert wird sowie ein Imager und eine weitere Komponente. Gibt es hierfür schon einen Termin?

**J.Hauschildt:** Die Komponenten kommen noch diese Woche und werden in den Tunnel gebracht.

### **Ausblick :**

Die Arbeiten im XTL haben zurzeit hohe Priorität, vieles bleibt dafür in den o.a. Bereichen liegen.

Während die Magnete alle stehen und die Arbeiten am Vakuumsystem weitergehen sind die :

- bodenstehenden Maschinenracks nicht angeschlossen und ausgerüstet

**J.Eckoldt:** Wir haben hierzu noch keine Nachricht/Freigabe bekommen, dass es losgehen kann. Zu einem früheren Zeitpunkt, als wir noch durch Mitarbeiter der Fremdfirmen verstärkt waren, standen die Endpositionen der Racks noch nicht fest. Jetzt muss mit den verbliebenen Mitarbeitern geplant werden.

- keine Vakuumpumpenverkabelungen gemacht
- Diagnosekabel fehlen oder sind nicht angeschlossen
- Kommissionierung im XSDU2 nicht begonnen
- Interlockverkabelung stockt
- SLRS noch in Arbeit
- Undulatoren nicht betriebsbereit
- und vieles andere mehr an aufgeschobenen Arbeiten.

Ich habe die Befürchtung, dass nach dem Beginn des Kaltfahrens bei vielen "die Luft raus" sein könnte nach den großen Anstrengungen im XTL.

Es muß aber nahtlos in den o.a. Bereichen und daran anschließend in dem südlichen Fächer weitergehen.

Ich bitte das zu bedenken und auch so zu kommunizieren.

Die Tunnel sollen Ende Januar geschlossen werden und der Strahlbetrieb bis XSDU2 aufgenommen werden.

**J.Hauschildt:** Das Ende der Arbeiten im XTL soll nicht signalgebend für die Gewerke sein, dass dies auch der Abschluss der anderen Arbeiten bedeutet (Ausdünnen der Mannschaften, Urlaub u.ä). Andernfalls hege ich die Bedenken, dass wir

den Termin Ende Januar 2017 halten können.

*A.Rathjen:* Die Interlocktüren für den XS3 sind auch noch nicht vorhanden.

*T.Wohlenberg:* Sind zum Beginn des „Kaltfahrens“ alle 170 Racks im XTL bestückt und angeschlossen?

*M.Hüning:* Nein, nur das was auch zum Kaltfahren zwingend erforderlich ist. Nach dem Kaltfahren müssen wir sehen, wie es weitergehen kann.  
Den Firmen Kellner und Preusse soll nach dem Kaltfahren noch einmal ein zeitlich größerer Zugang ermöglicht werden. Dies muss jedoch noch mit W.Decking besprochen und abgestimmt werden.

*J.Grünert:* Wie werden die Ergebnisse kommuniziert?

*J.Hauschildt:* Zu den vorgenannten Punkten habe ich eine Mail an die betreffenden WPL's rausgegeben und durch gezielte persönliche Ansprache.

*J.Eckoldt:* Von E.Negodin gibt es eine Freigabe-Prozedur, nach dieser werden die Racks angeschlossen und auch abgearbeitet.

*T.Witt:* Eine Ablaufplanung wäre dann eine Koordinationsaufgabe der TC, die in einer Prioritätenliste für die einzelnen Gewerke mündet.

### **3. Item List**

Keine Beiträge

Nächstes SCM am 24. Oktober um 9.00 Uhr in Schenefeld XHQ E1/173 .